



Amt für Zivilschutz und Militär  
Wehrpflichtersatz  
Hinterbergstrasse 43  
6312 Steinhausen

Amt für Zivilschutz und Militär  
Wehrpflichtersatz  
Hinterbergstrasse 43  
6312 Steinhausen

## Formular Berechnung Existenzminimum (Art. 4 Abs. 1 Bst. a WPEG)

### 1. Personalien und Familienverhältnisse am 31. Dezember des Ersatzjahres \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Vers.-Nr.: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_

Zivilstand  ledig  verheiratet  verwitwet

geschieden  getrennt lebend

Beruf: \_\_\_\_\_

Kinder, für die der Ersatzpflichtige sorgt:

Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Wo lebt der Ersatzpflichtige  bei seinen Eltern  
 in seinem eigenen Haushalt  
 in einem Pflegeheim (welchem: \_\_\_\_\_)

### 2. Behinderung / Gebrechen (näher bezeichnen):

- 3. Einkommen des Pflichtigen im Ersatzjahr** (vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_) im Ersatzjahr  
(nicht aufzuführen sind Erwerbs- und Ersatzeinkommen sowie Renten der Ehefrau und der Kinder des Pflichtigen) Fr.
- 31 Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit im In- und Ausland, einschliesslich Naturalabzüge, Trinkgelder, Tantiemen usw. (Lohnausweis beilegen) \_\_\_\_\_
- 32 Leistungen der SUVA, IV, Militärversicherung (Zutreffendes bitte unterstreichen) \_\_\_\_\_
- 33 Leistungen von öffentlich- oder privatrechtlichen Unfall-, Kranken- oder Invalidenversicherungen \_\_\_\_\_
- 34 Erwerbsausfallentschädigungen (Taggelder der Krankenkassen und aus Arbeitslosenversicherungen usw.) \_\_\_\_\_
- 35 Ertrag von Vermögen (Liegenschaften, Wertschriften, Darlehen usw.) \_\_\_\_\_

**4. Auslagen im Ersatzjahr (Erläuterungen siehe nächste Seite)**

- 41 Sozialbeiträge (AHV, IV, EO, ALV, Kranken- und Unfallversicherung, Pensionskasse) \_\_\_\_\_
- 42 Tatsächlicher Mietzins der Wohnung, ausschliesslich Nebenkosten (wenn der Behinderte im eigenen Haus wohnt, sind die Hypothekarzinsen, ohne Amortisation, und die Unterhaltskosten anzugeben) \_\_\_\_\_
- 43 Notwendige Bedürfnisse:
- a Fahrkosten zwischen Wohn- und Arbeitsort Arbeitsort \_\_\_\_\_  
 Öffentliches Verkehrsmittel (bitte Zutreffendes ankreuzen)  
 Bahn  Bus  Tram  \_\_\_\_\_ (Abonnement, Billett) \_\_\_\_\_  
 Privates Verkehrsmittel \_\_\_\_\_ einfache Fahrt \_\_\_\_\_ km  
 Pro Tag \_\_\_\_\_ km x \_\_\_\_\_ Arbeitstage = \_\_\_\_\_ km x \_\_\_\_\_ Rp. \_\_\_\_\_
- b Schichtarbeit / Auswärtige Verpflegung / Wochenaufenthalt \_\_\_\_\_
- c Übrige Berufsauslagen (Pauschalabzug) \_\_\_\_\_
- 44 Durch die Behinderung bedingte Lebenshaltungskosten (näher bezeichnen): \_\_\_\_\_
- 45 \_\_\_\_\_ Auslagen für nicht durch Versicherung gedeckte Kosten für Arzt und Arznei (soweit nicht bereits unter Ziff. 44 angegeben) \_\_\_\_\_
- 46 Unterhaltsbeiträge und Auslagen für die Schulung der Kinder \_\_\_\_\_
- 47 \_\_\_\_\_

**5. Bemerkungen:**

---

\_\_\_\_\_  
 Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift

## Erläuterungen zu einzelnen Ziffern des Fragebogens «Existenzminimum»

Gültig für die Ersatzjahre 2004 ff

### Ziffer 4 Auslagen im Ersatzjahr

- 41** AHV / IV / EO / ALV-Abzüge, Pensionskasse-Abzüge (berufliche Vorsorge, 2. Säule) und Kranken- und Unfallversicherungsabzüge (inkl. NBUV) sind vom Lohnausweis zu übernehmen. Für Krankenkassenbeiträge und Unfallversicherungsprämien sind Belege beizubringen.
- 42** Lediglich Mietzins der Wohnung ohne Nebenkosten.  
Bei Wohneigentum (Wohnung/Haus) sind lediglich Hypothekarzinsen des Ersatzjahres anzugeben ohne Amortisation oder Unterhaltskosten.
- 43** Bei diesen Abzügen handelt es sich um Pauschalabzüge pro Ersatzjahr oder aber für die Zeit des gemäss Lohnausweises ausgewiesenen Arbeitsverhältnisses.

#### a) **Öffentliche Verkehrsmittel**

Bahn/Tram/Bus

die effektiven Kosten

#### **Privates Verkehrsmittel**

Fahrrad/Kleinmotorrad (bis 50cm<sup>3</sup>)

pauschal pro Jahr Fr. 700.-

Motorräder (über 50cm<sup>3</sup>)

Fr. 0.40 pro km

Auto

Fr. 0.65 pro km

#### b) **Mehrkosten für auswärtige Verpflegung**

pauschal pro Jahr Fr. 3'000.-

pauschal pro Jahr Fr. 1'500.- mit Beiträgen des Arbeitgebers oder mit der Möglichkeit der Kantinenverpflegung

#### **bei Schicht- oder Nachtarbeit:**

pauschal pro Jahr Fr. 3'000.- oder Fr. 14.- pro ausgewiesenem Tag

#### **bei Wochenaufenthalt:**

pauschal pro Jahr Fr. 6'000.-

pauschal pro Jahr Fr. 3'000.- mit Beiträgen des Arbeitgebers oder mit der Möglichkeit der Kantinenverpflegung

#### **Mehrkosten für auswärtige Unterkunft**

Mehrkosten für Zimmer (nur 1 Zimmer zulässig)

effektive Kosten mit Belegen

#### c) **Übrige Berufsauslagen**

3 % des Nettolohnes gemäss Lohnausweis, mindestens Fr. 1'900.- bzw. höchstens Fr. 3'800.-

**Alle im Fragebogen gemachten Angaben sind – soweit möglich – durch Belege zu bestätigen!**